

Vortragsthemen

Modal-Split nach Corona

Hinter dem Begriff Verkehrswende steht die Überzeugung, dem menschengemachten Klimawandel aktiv zu begegnen und das Mobilitätsverhalten der Gesellschaft nachhaltig zu verändern. Die Pandemie als Katalysator in diesem Prozess hat weltweit zu großen gesellschaftlichen Veränderungen geführt. Das Jahr 2022 war das erste, in dem wieder Mobilitätsdaten gewonnen werden konnten, die nicht durch Maßnahmen zum Bevölkerungsschutz beeinflusst waren. Einerseits liefern Zählraten einen Einblick in das „neue Normal“, andererseits zeigen Modal-Split-Erhebungen deutschlandweit, was dran ist an mehr Home-Office und dem Fahrradboom der Corona-Jahre. Die Daten der Erhebungsjahre 2022 und 2023 werden im Vortrag zusammengeführt und zeigen einen ersten Überblick zum aktuellen Stand der Verkehrswende.

Masterplan Mobilität der Stadt Hamm

Die Stadt Hamm erlaubt mit diesem Vortrag einen Einblick in die konkrete Umsetzung der Ideen und Maßnahmen zur Unterstützung der Verkehrswende. Mit dem Masterplan Mobilität steht der Stadt Hamm ein Fahrplan zur Verfügung, um die Klimaneutralität zu erreichen. Im Rahmen dessen wird verkehrsträgerübergreifend gearbeitet und es werden zahlreiche Datenquellen sowie Beteiligungsformate genutzt. In der anschließenden Diskussion laden die Stadt Hamm und Software-Kontor Helmert zum Austausch ein.

Organisatorisches

Das 24. Anwenderseminar findet am Mo., 22. und Di., 23.04.2024 in Erfurt statt. Traditionell wird die Anreise am Vortag empfohlen, um Erfurt mit einer besonderen Stadtführung kennenlernen zu können.

Veranstaltungsort

Das Anwenderseminar findet im Hotel Zumnorde am Anger 50-51, Eingang Weitergasse 26, in Erfurt statt. Thüringens Landeshauptstadt bietet über die mehr als 1.200-jährige Geschichte hinaus seit 2023 zwei in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommene bedeutende jüdisch-mittelalterliche Gebäude. Mit der zentralen Lage war Erfurt schon im Mittelalter ein bedeutender Etappenort auf der Ost-West-Fernhandelsstraße, der Brabanter Straße, die von Lüttich über Aachen und Köln bis nach Leipzig verlief. Beste Voraussetzungen für die verkehrlichen Themen der Tagung.

Kosten

Die zweitägige Seminarteilnahme kostet pro Person 650,-Euro inkl. MwSt. mit Übernachtung und Verpflegung. Anmeldeschluss ist der 15.03.2024.

24. Anwenderseminar Erfurt 2024

22. und 23. April 2024

Verkehrswende

Schwerpunktthema

Verkehrswende

Das gemeinsame Ziel ist unstrittig, der Weg dahin vielfältig. Politische Zieldefinitionen wie in Hamburg mit 80/20 (Umweltverbund/Individualverkehr) oder 25/25/25/25 in Essen stellen Stadt- und Verkehrsplaner*innen vor herausfordernde Aufgaben. Wie begegnen sie dem Thema Verkehrswende? Wie kann ein Verkehrsmodell genutzt werden, um Daten für die politische Diskussion zu liefern? Welche innovativen Ansätze gibt es, um die Ziele zu erreichen? Was ergaben die ersten Mobilitätsbefragungen nach Corona hinsichtlich der Auswirkungen des Fahrradbooms während Corona und der weiteren gesellschaftlichen Veränderungen? Diese Fragestellungen werden in mehreren Vorträgen thematisiert und laden zur anschließenden Diskussion ein.



SOFTWARE-KONTOR HELMERT GMBH

Wilhelmstraße 89 · 52070 Aachen

Telefon 0241/9019470 · Fax 0241/9019471

info@software-kontor.de · www.software-kontor.de



SOFTWARE-KONTOR HELMERT GMBH

Neuerungen



VZAweb

Die Tagungsversion 7.17 wird wieder zahlreiche interessante und hilfreiche Neuerungen für die Aufbereitung und Auswertung von Zähldaten präsentieren. Über die Vereinfachung des Importprozesses und die Möglichkeit, benutzerdefinierte Attribute aus externen Quellen zu importieren, hinaus werden die Benutzerverwaltung überarbeitet und die Live-Auswertungen im Browser weiter ausgebaut. Diese und weitere neue Features sind entsprechend auch im Workshop Thema.

PSV-Datenbank

Schwerpunkt der aktuellen PSV-Version ist die Weiterentwicklung anwendungsbezogener Features zum IV und ÖV. Bei Projekten der Verkehrsmodellierung bilden verstärkt Fremddaten die Basis für den Input in die Verkehrsmodelle. Dies geschieht bei IV-Netzen über OSM-Streckennetze und bei ÖV-Fahrplänen über frei zugängliche GTFS-Daten. Die PSV-Module unterstützen beim Einsatz der Dateninformationen zum Zweck der Modellierung und helfen mit einer effizienten Fehlersuche und -behebung. Fehlerquellen in den Rohdaten treten z.B. bei fehlerhaften Netzverknüpfungen und Einbahnstraßencodierungen im IV, inkonsistenten Fahrzeitentabellen sowie Eliminierung von baustellenbedingten Ersatzfahrplänen im ÖV auf.

Tagesprogramm

Montag, 22. April 2024



- 09:00 Uhr PSV – Praxisbeispiele**
- OpenStreetMap POI-Daten
 - Tagespegel
 - Monocab
 - ÖV „AC-Starke Achsen“
 - ÖV-Linienbelastungen
 - GTFS-Fahrplandaten
 - ÖV-Fahrplanaktualisierung
 - Evaluation Verkehrsprognose

- 10:30 Uhr Kaffeepause**
- FCD-Daten – Praxisbeispiele**
- Evaluation von Verkehrsversuchen
 - Stauanalyse
 - Baustellenmaßnahmen

12:30 Uhr Mittagessen

- 13:30 Uhr VZAweb 7.17**
- Vereinfachung des Importprozesses
 - Benutzergruppen
 - Neue Importverwaltung
 - Import querender Ströme an Strecken
 - Auswertung querender Ströme
 - Mittelwerte im Reporting
 - Barrierefreiheit

15:00 Uhr Kaffeepause

- 15:30 Uhr Die neue Mobilität nach Corona**
Referentin: Frau Guérin (Büro Helmert)

16:30 Uhr Ende

Tagesprogramm

Dienstag, 23. April 2024



- 09:00 Uhr Masterplan Mobilität – Fahrplan für die Verkehrswende in der Stadt Hamm**
Referent: Herr Schlothane (Stadt Hamm)

09:45 Uhr Kaffeepause

10:15 Uhr Workshops

Workshop PSV

- Differenzbelastungen
- Umlegung Spitzenstunden
- Fehlersuche mit Lines
- GTFS Deutschland
- Verschneidung GTFS-Daten in Q-GIS
- Visualisierung Linienbänder

Workshop VZAweb

- Datenaufbereitung und -import
- Live-Auswertungen
- Visualisierung von Zähldaten
- Auswertungen in Berichten

12:30 Uhr Mittagessen

- 13:15 Uhr** Fortsetzung der Workshops vom Vormittag mit Ergebnispräsentation

15:00 Uhr Ausblick und Abschlussplenum